bergundtal

Gletschertrekking Grimselpass-Lötschental

Traumtour über acht zusammenhängende Gletscher im hochalpinen Jungfraugebiet.

Diese grossartige Hochgebirgsdurchquerung vom Grimselpass ins Lötschental führt uns über acht zusammenhängende Gletscher inmitten der 4000er des Berner Oberlandes. Die technischen Anforderungen sind gering, die Tagesetappen sind jedoch lang. Daher ist diese Tour für ambitionierte Bergwanderer mit erster Gletschertrekkingerfahrung ein echtes Erlebnis.

1. Tag Anreise nach Meiringen und Fahrt mit Alpentaxi zum Berghaus Oberaar (2338m). Aufstieg über den Oberaargletscher zur Oberaarjochhütte (3258m). **2. Tag** Über den eindrücklichen Galmigletscher wandern wir zum Fieschergletscher, überqueren die Grünhornlücke und gelangen zur Konkordiahütte (2850m). **3. Tag** Wir überqueren den riesigen Konkordiaplatz und erreichen über den Aletschfirn die Hollandiahütte (3240m). Nach einer Stärkung im gemütlichen Gastraum haben wir Nachmittags die Option auf eine kurze Zusatztour zum Anungrat. **4. Tag** Der Langgletscher bereitet uns den Weg hinunter ins Lötschental. Unsere Heimreise am Nachmittag beginnt an der Fafleralp.

Anforderungen

Technik: Stufe 2: Ich habe einen Hochtourenkurs besucht oder erste Erfahrungen auf geführten Hochtouren im Schwierigkeitsgrad L (leicht) bis WS (wenig schwierig) gesammelt. Ich habe Erfahrung im Steigeisengehen und bewältige kurze Kletterstellen im Fels.

Kondition: Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 7 Stunden Gehzeit und 1200 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:
Die Etappe vom Konkordiaplatz zur Hollandiahütte ist lang und führt im Zickzack durch grosse Spaltenzonen. Durch den Gletscherrückgang werden die letzten Meter zur Hollandiahütte über eine Art Klettersteig zurückgelegt. Diese Passage begehen wir am letzten Tag auch im Abstieg. Hier ist Trittsicherheit und Schwindelfreiheit gefragt.

Leistungen inbegriffen

- 3 Nächte im Mehrbettzimmer
- 3x Halbpension
- Tourentee
- 10% Einkaufsgutschein bei TRANSA

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Von unserem Treffpunkt in Meiringen lassen wir uns mit dem Alpentaxi zum Berghaus Oberaar (2338m) fahren. Eine schöne Wanderung entlang des Oberaar Stausees lässt genug Musse, die vielfältige Vegetation zu bestaunen. Den Oberaargletscher erreichen wir nach einer guten Stunde. Zuerst auf dem blanken Eis und später auf dem firnbedeckten Gletscher steigen wir gleichmässig am Seil zur Oberaarjochhütte (3258m) empor. Über eine kurze Eisenleiter erreichen wir den Adlerhorst hoch über dem Gletscher.

Aufstieg 1000 Hm, Abstieg 80 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.

2. Tag

Das Frühstück nehmen wir mit wunderbarem Ausblick in die Walliser Alpen zu uns. Nun steigen wir zuerst über den Galmigletscher zum Rotloch (ca. 2700m) auf den Fieschergletscher ab. Wir folgen dem Eisstrom in westlicher Richtung und steigen zur Grünhornlücke (3273m) auf. Von hier können wir über den riesigen Konkordiaplatz hinweg bis zur Lötschenlücke blicken. Die Herzregion des Berner Oberlandes betreten wir über den Grüneggfirn. Er leitet uns den Weg bis an den Fuss der Stahltreppen. Diese führen komfortabel und sicher und zugleich luftig und eindrücklich zur Konkordiahütte (2850m) empor.

Aufstieg 750 Hm, Abstieg 1150 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6.5 Std.

3. Tag

Über die steilen Treppen erreichen wir den Konkordiaplatz. Knapp vier Quadratkilometer misst die annähernd ebene Fläche. Fast unvorstellbar, dass unter unseren Füssen bis zu 900 Meter Eis liegen. Zu unserer Linken erhebt sich die 1000 Meter hohe Nordwand des Aletschhorns mit seinen bedrohlichen Hängegletschern. In sicherem Abstand zu dieser Flanke folgen wir dem Grossen Aletschfirn in gleichmässiger und sanfter Steigung hinauf Richtung Lötschenlücke. Oberhalb des Übergangs wurde die Hütte exponiert auf einem Felsvorsprung errichtet. Der gemütliche Gastraum der Hollandiahütte (3240m) lädt zum Verweilen ein und die Hüttenterrasse bietet Aussicht auf die zurückgelegte Etappe.

Optional bietet dieser Nachmittag die Gelegenheit, mit leichtem Gepäck eine zusätzliche Tour zum Anungrat auf 3550m Höhe zu unternehmen. Hier haben wir noch einmal eine herrliche Aussicht auf etliche Viertausender und die riesigen Gletscherflächen des Berner Oberlandes.

Aufstieg 600 Hm (plus 300 Hm Zusatztour), Abstieg 200 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4.5 Std.

4. Tag

Für den langen Abstieg von der Hollandiahütte zur Fafleralp nehmen wir uns genügend Zeit. Auf unserem Weg ins Lötschental haben wir nochmals einige Abschnitte vor uns, die unsere volle Konzentration verlangen. Doch mit dem Ziel auf ein erfrischendes Kaltgetränk und eine feine Faflerwaffel mit Apfel und Zimtglace meistern wir auch diese Passagen. Die Vegetation wird grüner und farbenfroher, die Bergbäche sprudeln fröhlich und wir blicken gemeinsam auf vier spannende Tage im vergletscherten Hochgebirge zurück.

Abstieg 1500 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

Unterkunft

Oberaarjochhütte, Konkordiahütte, Hollandiahütte, alle SAC. Die SAC-Hütten verfügen über einen guten Ausbaustandard. Wir übernachten im Lager mit Decken.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 09:16 Uhr in Meiringen am Bahnhof. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Anreise/Bahnbillet

Von Ihrem Wohnort nach Meiringen und ab der Fafleralp im Lötschental wieder zurück. Autofahrer parkieren von Vorteil in Spiez im Parkhaus der SBB (direkt beim Bahnhof).

Zusatzkosten

Für die Fahrt mit dem Alpentaxi zum Berghaus Oberaar muss je nach Anzahl Teilnehmer mit rund CHF 25.00-35.00 gerechnet werden.

Durchführung

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich www.bergundtal.ch/Member unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Sonnenbrille
- Sonnen- und Lippencrème, Sonnenhut
- Trinkflasche, ev. Thermosflasche
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Heftpflaster und Compeed
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Ev. Fotoapparat
- Etwas Bargeld für Getränke
- Taschenmesser

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern

Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.

Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung
- Ohrenpfropfen

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: bergundtal.ch/packvideo

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen. Nachträglich ist dies bis 10 Tage vor Tourenbeginn telefonisch oder via Webformular möglich: berguntal.ch/mietmaterial

- Pickel, CHF 30.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 30.00

Kontakt

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 41 450 44 25
E-Mail: info@bergundtal.ch
Homepage: https://www.bergundtal.ch/

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
09:00–12:00 Uhr
13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.
Allgemeine Geschäftsbedingungen: https://www.bergundtal.ch/AGB
Druckdatum: 14.05.2024 00:18:03